



Leitbild

Das Archäologische Zentrum Hitzacker ist eine zentrale kulturelle Institution im Landkreis Lüchow-Dannenberg mit überregionaler Strahlkraft in Trägerschaft der Stadt Hitzacker (Elbe). Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Vermittlung der kulturgeschichtlichen Entwicklung des Menschen und seiner Umwelt vom Ende der Jungsteinzeit bis zum Beginn der Eisenzeit, auf der Basis der archäologischen Ausgrabungen „Hitzacker-See“ und im Kontext der Forschungsergebnisse Süd-Ost und Nord-West Europas.

Wir verstehen uns als generationsübergreifender Bildungsort und „Außerschulischer Lernort“, Dienstleister und Partner aktueller, wie zukünftiger kultureller, wissenschaftlicher, sozialer und wirtschaftlicher Projekte. Wir arbeiten überregional vernetzt und kooperativ. Professionalität und Wirtschaftlichkeit sind die Maximen unserer Arbeit in folgenden Handlungsfeldern:

- Archäologie begreifbar machen
- bildungsorientiert und besucherfreundlich
- ökologisch und nachhaltig
- wirtschaftlich und professionell
- vernetzt und kooperativ
- stärkend und gestaltend für die Identität in der Region
- respektvoll und mitarbeiterorientiert
- bürgerorientiert und engagiert



Unser Ziel

Archäologie begreifbar machen

Kern unseres Vermittlungsansatzes ist eine moderne, lebendige Form der Archäo-Didaktik: Fragen finden – Wege entdecken – experimentelles Ausprobieren – Lösungen ableiten. Spaß und Freude dienen als Mittler der Lernziele. Durch den haptischen-sensitiven Vermittlungsansatz bieten wir unseren Gästen die Möglichkeit, sich auf eine freie, ungezwungene Art mit der kulturellen, naturräumlichen und technischen Entwicklung auseinanderzusetzen. Gemäß unserem Bildungsanspruch sprechen unsere Ausstellungen, Führungen und Kurse alle Sinne an: so wird Geschichte lebendig!

Unser Angebot

bildungsorientiert und besucherfreundlich

Wir sind für unsere Besucher da. Unsere Angebote richten sich an alle Menschen, vom Kindergarten- bis in das Seniorenalter, sowie an Menschen mit Behinderungen oder Migrationshintergrund. Durch unser umfang- und erlebnisreiches Veranstaltungsprogramm für Familien und Gruppen ist das archäologische Freilichtmuseum eines der attraktivsten Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen in der Region. Der lebendige Präsentationsansatz unterstreicht unsere besonders kinder- und familienfreundliche Ausrichtung.

ökologisch und nachhaltig

Wir fördern ökologisches Denken und Handeln. Zum Spektrum unserer Arbeit gehören die Sensibilisierung für historische Pflanzen- und Haustierarten, die Vermittlung prähistorischer Lebens- und Arbeitsweisen, sowie der Wechselbeziehung zwischen Mensch und Umwelt. Wir verknüpfen kulturelle, soziale, ökologische und wirtschaftliche Faktoren miteinander. Die Entstehung und Bewältigung von Problemen in der Vorgeschichte geben Anregungen, um Ursachen, Mechanismen und Lösungsstrategien aktueller Probleme zu reflektieren.

Im Museumsbetrieb wird auf sparsamen Umgang mit Ressourcen, Nutzung von recycelten Materialien und die Förderung des Bewusstseins für Umwelt und Natur Wert gelegt.

wirtschaftlich und professionell

Durch die Entwicklung und Umsetzung eines modernen Museumsmanagements arbeiten wir professionell. Wir erwirtschaften einen hohen Anteil an Eigenmitteln. Durch Wissenschaftlichkeit, Serviceorientierung, Kreativität und ökonomisches Denken streben wir ein Optimum an Qualität an. Als eine der attraktivsten Einrichtungen stellt es einen bedeutenden Faktor in der wirtschaftlichen Entwicklung der Region dar und befördert insbesondere den „sanften Tourismus“. Richtlinie unserer Arbeit ist der ICOM Kodex der Berufsethik.



vernetzt und kooperativ

Wir arbeiten in regionalen und überregionalen Netzwerken. Die enge Zusammenarbeit mit Partnern aus den Bereichen Museum, Universität, Wissenschaft, Kultur, Freizeit, Sozialwesen, Verwaltung, Politik und Wirtschaft schafft Synergien und stärkt die Vielfalt und Qualität unserer Arbeit. Mit unserer Sachkenntnis stehen wir Lehrern, Fachkollegen, interessierten Laien, aber auch Film- und Buchautoren beratend zur Seite.

stärkend und gestaltend für die Identität in der Region

Durch unsere Arbeit bewahren wir das kulturelle Erbe Hitzackers und des Landkreises Lüchow-Dannenberg. Hierbei suchen wir den Dialog mit den Menschen vor Ort. Wir bieten eine Plattform für kulturelle Angebote aus der Region für die Region und laden die Menschen vor Ort zur aktiven Mitwirkung ein. Gleichzeitig repräsentiert das Museum die Region überregional und stellt mit seiner Strahlkraft einen Leuchtturm in der Region dar.

Unsere Arbeit

respektvoll und mitarbeiterorientiert

Unsere hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Im Sinne eines kooperativen Führungsstils erarbeiten wir Ziele und Planungen gemeinsam. Auf diese Weise wird die volle Entfaltung unserer Potenziale sichergestellt und ein motivierendes Arbeitsumfeld mit einer hohen Arbeitszufriedenheit hergestellt. Grundsatz unserer Betriebskultur ist ein respektvoller, fairer und sozialer Umgang miteinander. Dabei sorgen flache Hierarchien für einen ausgewogenen Kommunikations- und Informationsfluss, der eine Integration der Mitarbeiter sicherstellt. Darüber hinaus steht die Herausbildung eines Wir-Gefühls im Mittelpunkt der Bestrebungen, das durch gemeinsame Aktivitäten der gesamten Belegschaft gefördert wird.

bürgerorientiert und engagiert

Wir fördern das bürgerschaftliche Engagement. Das archäologische Freilichtmuseum ermöglicht, einer stetig wachsenden Zahl ehrenamtlicher Helfer, sich vielfältig zu engagieren. Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar und möchten diesen Bereich zukünftig mit weiteren Kooperationen ausbauen. Wir streben hierbei ein hohes Maß an Inklusion und Integration an. Zukünftig möchten wir junge Menschen in der handwerklichen und landschaftsgärtnerischen Ausbildung unterstützen.